



Annahmerichtlinien Bauschutt:

Zum reinen Bauschutt zählen:

- Beton, mit u. ohne Bewehrung
- Ziegel, Dachtaschen
- Fliesen
- Keramik (WC, Waschbecken)
- Betonestrich (oh. Anhaftung)

Auf Anfrage:

- Bauschutt mit Bodenaushub, Sand, Kies, Steine (nur geringe Mengen)
- Bauschutt mit Anhaftungen, Bitumenanstrich...
- Betonteile, Kantenlänge größer 0,8 m auf Anfrage



Das gehört **nicht** zum Bauschutt:

- ◆ Um hohe Entsorgungskosten zu vermeiden, ist eine Vermischung mit Fremdstoffen unbedingt zu vermeiden. Zu diesen zählen:

- ◆ Ytong / Porenbeton / Rigips / Fermacell / Asphalt
- ◆ Heraklit, Glas, Putz
- ◆ sämtliche Restabfallstoffe, Unterputznetze, Kabelreste, Leerrohre...
- ◆ Sonderabfälle wie Eternit, Mineralwolle, Öle, Chemikalien...
- ◆ Holz, Wurzeln, Grassoden
- ◆ U.v.m...



In diesen Listen sind nur die gängigsten Materialien aufgeführt.

Sollten Sie Fragen zu weiteren Abfallstoffen haben, werden wir Ihnen gerne behilflich sein.